



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Az.: 12 - 0305.3 (0306-5.)

Stuttgart, 09.07.2021

Stellenausschreibung

Beim Regierungspräsidium Freiburg ist in Abteilung 8 (Forstdirektion) im Referat 83 – Waldpolitik und Körperschaftsforstdirektion – zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten als

Referentin / Referent Waldpolitik und Träger öffentlicher Belange (w/m/d)

befristet bis zum 31.01.2022 zu besetzen. Der Dienort ist Freiburg. Eine Neueinstellung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen unter Eingruppierung in Entgeltgruppe E13 TV-L.

Das Regierungspräsidium Freiburg ist landesweit als höhere Forstbehörde zuständig für die Regierungsbezirke Freiburg, Karlsruhe, Stuttgart und Tübingen sowie für die Körperschaftsforstdirektion. Zu den Aufgaben zählen insbesondere die Steuerung und Koordinierung der Wahrnehmung der Aufgaben der Landesforstverwaltung und der Betreuungsaufgaben der unteren Forstbehörden im Körperschafts- und Privatwald, die forstliche Rahmenplanung und sonstige Fachplanungen für den Wald und die überbetriebliche Forstwirtausbildung.

Aufgabenbereiche des Referenten / der Referentin:

- Allgemeine Forstpolitik
- Forstrechtliche Genehmigungen, insbesondere Waldumwandlungen (einschließlich Großprojekte)



charta der **vielfalt**

UNTERZEICHNET

- Umweltverträglichkeitsprüfung im Rahmen forstrechtlicher Genehmigungen
- Raumordnung
- Landesplanung
- Wahrnehmung von Aufgaben als Träger öffentlicher Belange (TöB), Bauleitplanung, Planfeststellung, Windkraft, Blmsch-Verfahren
- Ggf. weitere Aufgaben als TöB im Rahmen von Großprojekten

Änderungen der Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten

Von den Bewerberinnen und Bewerbern erwarten wir:

- Studium im der Fachrichtung Forstwissenschaften mit
 - Diplom (Universität) oder
 - konsekutivem Master (Universität) oder
 - konsekutivem und akkreditiertem Master (Hochschule; Die Akkreditierung des Studiengangs ist von der Bewerberin/dem Bewerber in der Bewerbung nachzuweisen)
- Vertiefte Fachkenntnisse und insbesondere organisatorische sowie konzeptionelle Fähigkeiten
- Kontaktfreudigkeit, Verhandlungsgeschick und Überzeugungskraft sowie teamorientiertes und interdisziplinäres Arbeiten
- Darüber hinaus werden Aufgeschlossenheit gegenüber neuen fachlichen Entwicklungen sowie Eigeninitiative und Verantwortungsfreude bei hoher Leistungsbereitschaft verlangt. Die Vielzahl der Aufgaben erfordert einen guten Überblick
- Bereitschaft zur Einarbeitung in komplexe und detailreiche Zusammenhänge sowie zur Weiterqualifizierung wird vorausgesetzt
- Erwartet wird eine enge Zusammenarbeit mit Kommunen, Anstalten und Verbänden sowie in der Projektarbeit des Regierungspräsidiums
- Das Vorhandensein der Laufbahnbefähigung für den höheren Forstdienst und Erfahrungen im Arbeitsgebiet sind von Vorteil

Wir möchten den Anteil der Frauen im Ressortbereich des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese bis zum **30.07.2021** unter Angabe der Kennziffer VNR **0306/fdfr/3569** per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format, max. 3 MB) an bewerbungen@mlr.bwl.de. Bitte geben Sie diese Kennziffer sowie Ihren Namen unbedingt auch im Betreff Ihrer E-Mail an (Name, Vorname_Kennziffer).

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Leiter des Referats 83, Herr Butz, (Tel.: 0761/208-1409) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.mlr-bw.de/daten-schutz-bewerberverfahren entnehmen.

gez.:

Dr. Florian Gibis

Leiter des Personalreferats